



# Ü40 statistisch gesehen

Ein paar Lichtkegel auf die Vergangenheit als Basis der Diskussion



## Inhaltsverzeichnis

1. Einige Schlagzeilen zum Thema Ü40
2. Instrumente zur statistischen Messung
3. Die wichtigsten Fakten aus Sicht des BFS
4. Soziodemografische Merkmale der Ü40
5. Statistische Daten im Kontext der Realität



# Einige Schlagzeilen zum Thema Ü40

## Über 40-Jährige gehören schon zum alten Eisen

Je älter, desto schwieriger: Während die Wirtschaft nach mehr Einwanderern ruft, finden Arbeitslose mitten im Leben kaum eine Stelle. Betroffene üben scharfe Kritik am Regionalen Arbeitsvermittlungszentrum (RAV).

### Das Alter hinter den Stärken verstecken

Artikel erschienen in der Zeitschrift "PANORAMA" 5/2002

Über 40-jährige Stellensuchende sind bei Bewerbungen benachteiligt..., aber nicht chancenlos. Die Aussichten auf eine Anstellung lassen sich beeinflussen. Wer den Ursachen von Absagen auf den Grund geht, die eigenen Stärken "verkauft" und für neue Situationen offen ist, verbessert seine/ihre Ausgangslage. Eine kompetente, ermutigende Beratung kann wesentliche Unterstützung leisten.

Tipps / Lebenslauf & Anschreiben / Lebenslauf

### Lebenslauf 40plus / 50plus

Wer die Vierzig oder Fünfzig überschritten hat, gilt bei Personalern als Bewerber der älteren Generation. Deshalb braucht man für eine Bewerbung die richtige Strategie. Ein passender Lebenslauf ist der erste Schritt.

## Darum sollten Arbeitgeber **Über-40-Jährige** besonders gerne einstellen

### Informatiker

### "Unser Wissen ist in 18 Monaten nichts mehr wert"

Mit 35 zu alt für die IT-Welt? Quatsch! Deutsche Software-Spezialisten sehen sich auch jenseits der 40 noch als gefragte Fachleute. Vier Informatiker berichten, wie sie sich gegen jüngere Kollegen behaupten.

«In der Wirtschaft wird der Jugendwahn zelebriert»



## Messung im Bereich Wirtschaft

Statistiken im Bereich Arbeit und Beschäftigung:

- **SAKE** – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung
- **ETS** – Erwerbstätigenstatistik (Synthesestatistik, Auskunft über Verteilung der Erwerbstätigen auf alle Wirtschaftsabschnitte)
- **BESTA** – Beschäftigungsstatistik (quartalsweise bei Betrieben des sekundären und tertiären Sektors)
- **SECO-Statistiken** zur Lage auf dem Arbeitsmarkt
- Weitere wie z.B. Mikrozensus Mobilität und Verkehr etc.



## SAKE

Das Wichtigste zur Schweizerischen Arbeitskräfteerhebung (SAKE):

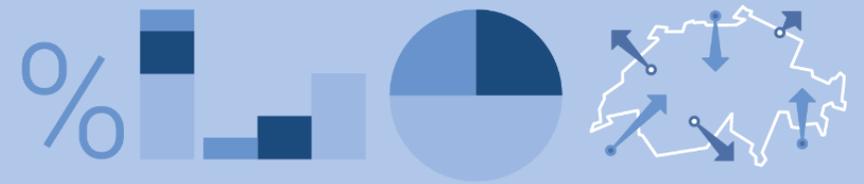
- Jährliche Haushaltsbefragung seit 1991 / quartalsweise seit 2010
- Hauptziel: Erfassung der Erwerbsstruktur und des Erwerbsverhaltens der ständigen Wohnbevölkerung
- Durch Anwendung internationaler Definitionen sind die Daten mit allen OECD- und EU-Staaten vergleichbar.
- Die Daten der SAKE werden im Rahmen des Projekts SESAM (Soziale Sicherheit und Arbeitsmarkt) mit Informationen aus Sozialversicherungsregistern ergänzt.



# SAKE

## Charakteristika der SAKE:

- Die SAKE ist ein Instrument, welches das Phänomen der Arbeitslosigkeit ganzheitlich erfasst.
- Die Erwerbslosenquote ist auf ILO-Definition (International Labour Organisation) zugeschnitten und international vergleichbar.
- Die SAKE bezieht (anders als die SECO-Statistiken) auch Menschen ein, die selbständig nach Arbeit suchen.



## Schichten und Strukturen

Mit statistischen Erhebungen lassen sich Aussagen und Zeitreihen zu den wichtigsten Kriterien international vergleichbar belegen, wie z.B.:

- Geschlecht
- Nationalität
- Altersgruppen
- Regionen
- Branchen

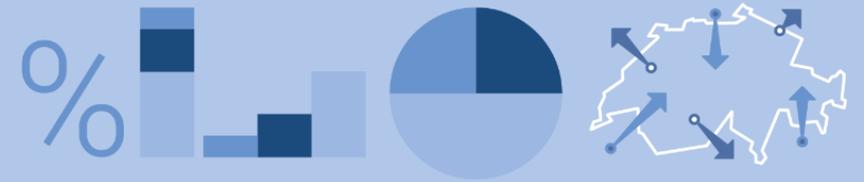


# 40-54 jährige sind am meisten im Arbeitsmarkt integriert

## Erwerbsquote Total in % – 2005 / 2015

Alterskategorie	Jahr 2005	Jahr 2015
0 - 99 Jahre	56,1	58,4
15 + Jahre	67,0	68,6
15 - 64 Jahre	80,9	83,7
15 - 24 Jahre	65,7	64,5
25 - 39 Jahre	88,3	90,9
<b>40 - 54 Jahre</b>	<b>88,6</b>	<b>91,1</b>
55 - 66 Jahre	67,6	75,4
65 + Jahre	7,5	11,9

Arbeitsmarktindikatoren 2016 / T7 / S.83



## Frauen holen auf

### Erwerbsquote nach Geschlecht in % – 2005 / 2015

Alterskategorie	Männer 05	Männer 15	Frauen 05	Frauen 15
0 - 99 Jahre	62,3	63,2	50,2	53,8
15 + Jahre	75,1	74,7	59,3	62,7
15 - 64 Jahre	87,4	88,1	74,3	79,2
15 - 24 Jahre	66,6	64,4	64,7	64,7
25 - 39 Jahre	96,0	95,1	80,7	86,6
<b>40 - 54 Jahre</b>	<b>95,3</b>	<b>96,7</b>	<b>81,8</b>	<b>85,3</b>
55 - 66 Jahre	77,8	82,4	57,7	68,4
65 + Jahre	11,2	16,9	4,9	8,0

Arbeitsmarktindikatoren 2016 / T7 / S.83



# Quote nimmt mit steigendem Alter tendenziell ab

## Erwerbslosenquote gemäss ILO in % - 2015

Kategorie	1. Quartal	2. Quartal	3. Quartal	4. Quartal
Total	4,4	4,2	4,9	4,7
Schweizer/innen	3,0	2,8	3,6	3,2
Ausländer/innen	8,4	8,0	8,6	8,8
15 – 24 Jahre	7,5	6,4	10,6	9,8
25 – 39 Jahre	4,9	4,6	4,3	4,3
<b>40 – 54 Jahre</b>	<b>3,4</b>	<b>3,5</b>	<b>4,1</b>	<b>3,7</b>
55 + Jahre	3,5	3,2	3,6	3,6



## 40-54 jährigen sind weniger als 6 Monate arbeitslos

Registrierte Arbeitslose 40 – 54 Jahre nach Dauer der Arbeitslosigkeit

Dauer der Arbeitslosigkeit	2004	2008	2012	2016
1 – 6 Monate	22'095	19'622	24'166	27'590
7 – 12 Monate	11'990	7'157	9'846	12'802
12 + Monate	10'030	5'557	7'297	9'086
<b>Total</b>	<b>44'114</b>	<b>32'336</b>	<b>41'310</b>	<b>49'478</b>



## Kernaussagen

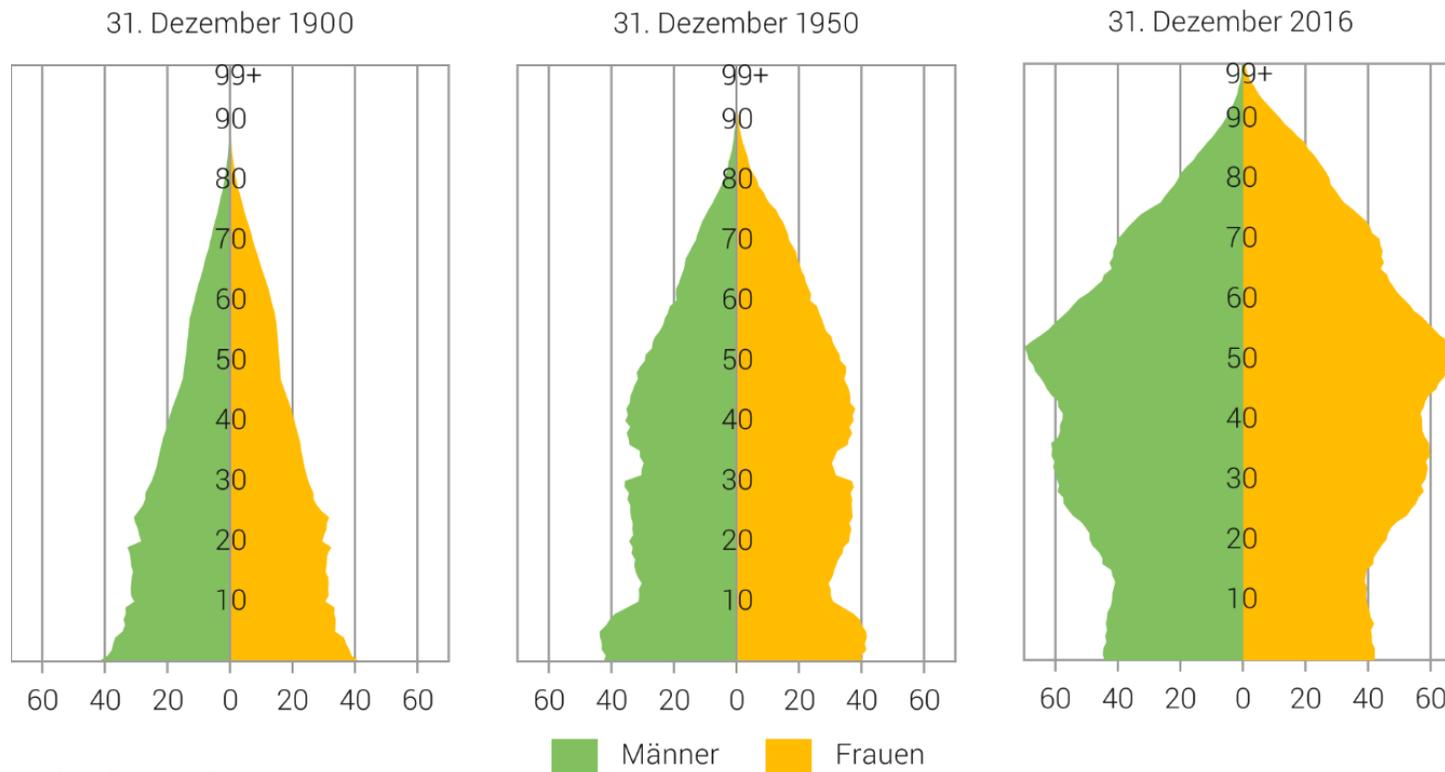
Welche Schlüsse lassen sich aus den gezeigten Zahlen ziehen:

- Die Erwerbsquote hat sich bei den älteren Menschen überdurchschnittlich erhöht, besonders bei den Frauen.
- Die Erwerbslosenquote sinkt tendenziell mit steigendem Alter.
- Mehr als die Hälfte der Arbeitslosen 40 – 54-jährigen ist seit weniger als einem halben Jahr ohne Arbeit.



# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Der Altersaufbau der Bevölkerung im Wandel der Zeit



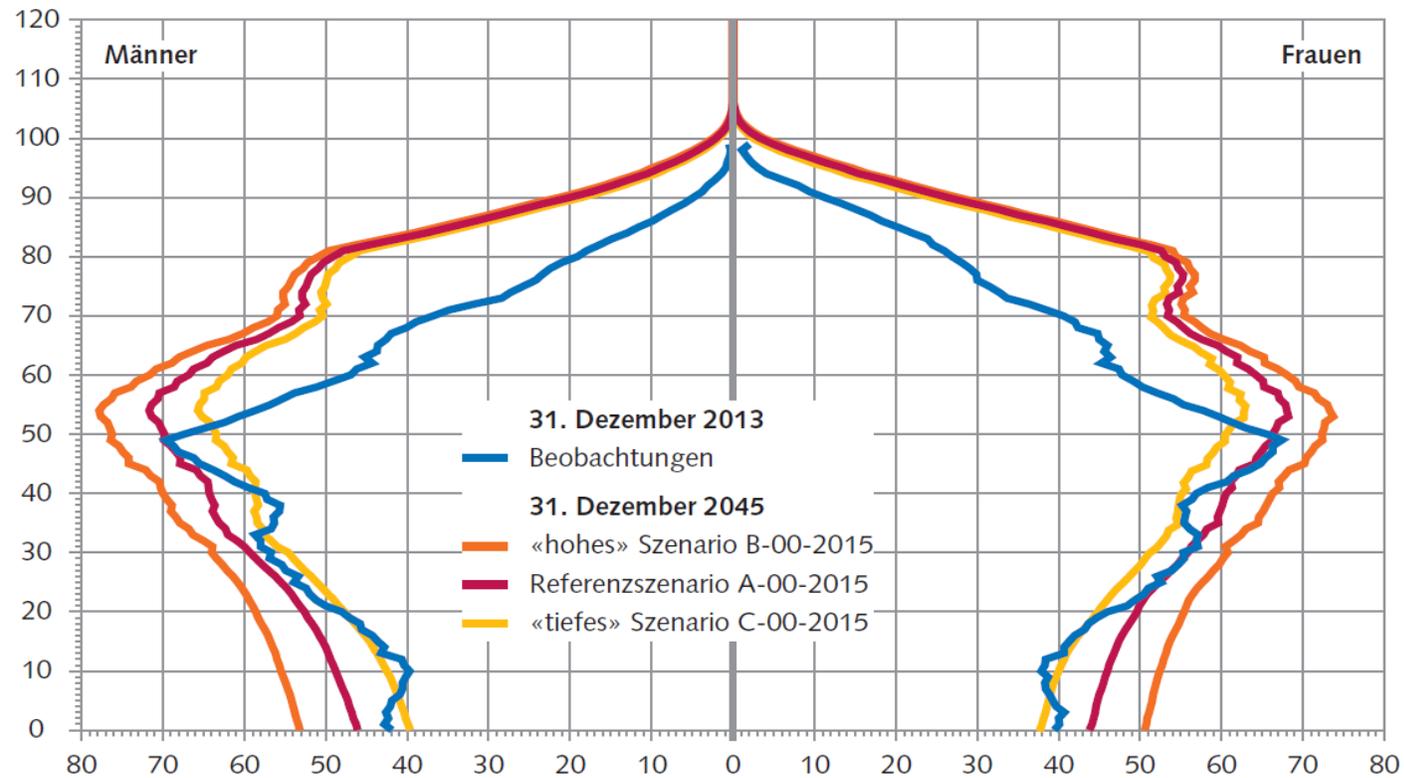
Angaben in Anzahl  
Personen in 1'000

BFS - STATPOP



# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Aktuelle und mögliche zukünftige Alterspyramiden



Darstellung nach drei  
Grundszenarien,  
in Tausend

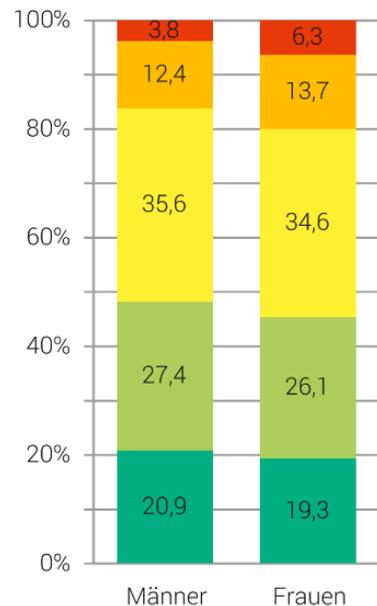
BFS - Bevölkerungsszenarien



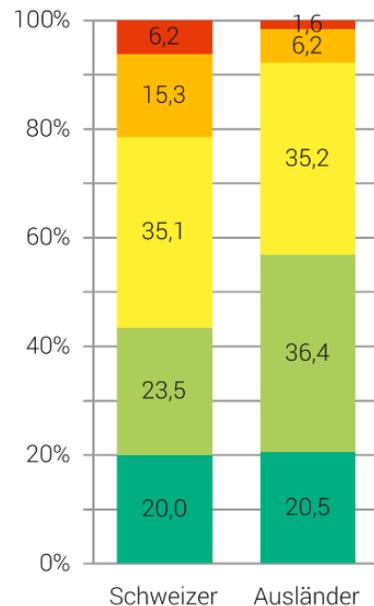
# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Altersaufbau der Bevölkerung nach Geschlecht und Staatszugehörigkeit

Nach Geschlecht



Nach Staatsangehörigkeit



Altersklassen



BFS - STATPOP

Altersaufbau der Bevölkerung Ende 2016:

- Die 40 – 64-jährigen stellen ein gutes Drittel der Gesamtbevölkerung.
- Die 20 – 39-jährigen bilden rund ein Viertel der Gesamtbevölkerung.
- Die Schweiz profitiert derzeit von einem hohen Anteil erwerbsfähiger Menschen (demografische Dividende).



# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Bildungsstand der Bevölkerung

Alter > Ausbildung	25-64 Jahre	25-34 Jahre	35-44 Jahre	45-54 Jahre	55-64 Jahre	65-74 Jahre	75+ Jahre
Obligatorische Schule	12.6%	8.6%	11.6%	13.9%	16.3%	19.5%	30.2%
Sekundarstufe II (Berufsbildung)	37.8%	32.1%	34.1%	40.8%	44.4%	47.9%	45.0%
Sekundarstufe II (Allgemeinbildung)	8.4%	10.5%	8.2%	7.5%	7.6%	6.8%	6.6%
Tertiärstufe (höhere Berufsbildung)	14.3%	12.1%	15.3%	15.7%	13.7%	12.3%	8.4%
Tertiärstufe (Hochschulen)	20.7%	36.8%	30.8%	22.3%	17.9%	13.6%	9.9%

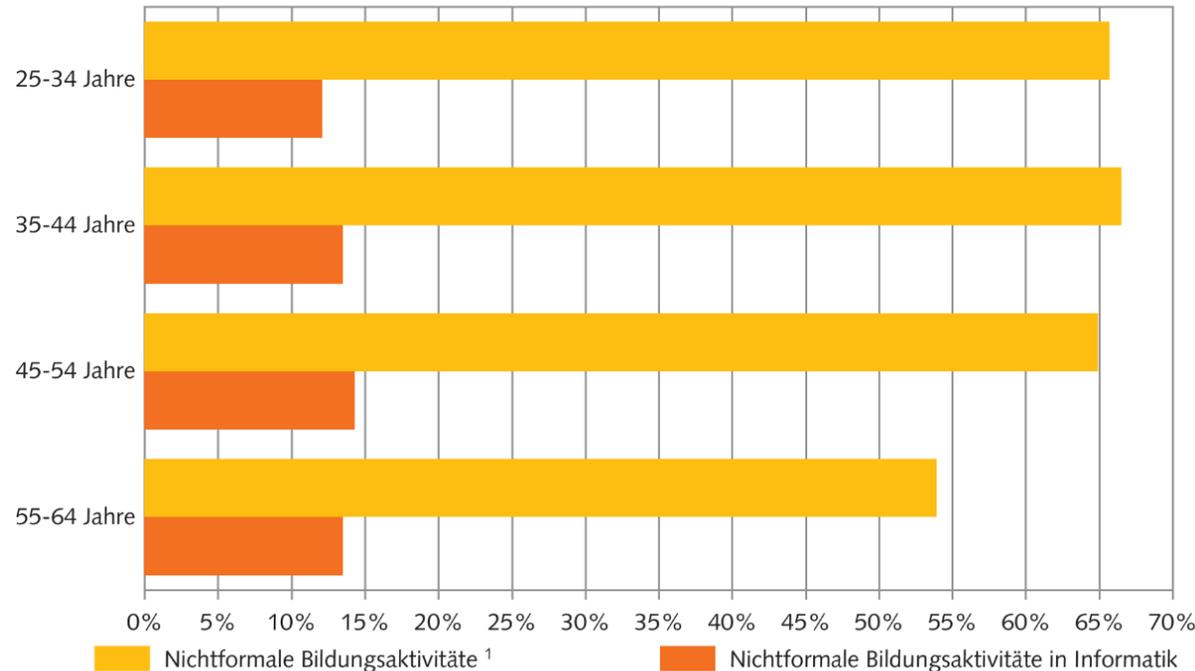
BFS – Schweizerische Arbeitskräfteerhebung / SAKE



# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Teilnahme an nichtformaler Weiterbildung nach Altersklassen 2011

Anteil in % der 25-64-jährigen ständigen Wohnbevölkerung



- Nichtformale Bildungsaktivitäten
- Nichtformale Bildungsaktivitäten in Informatik

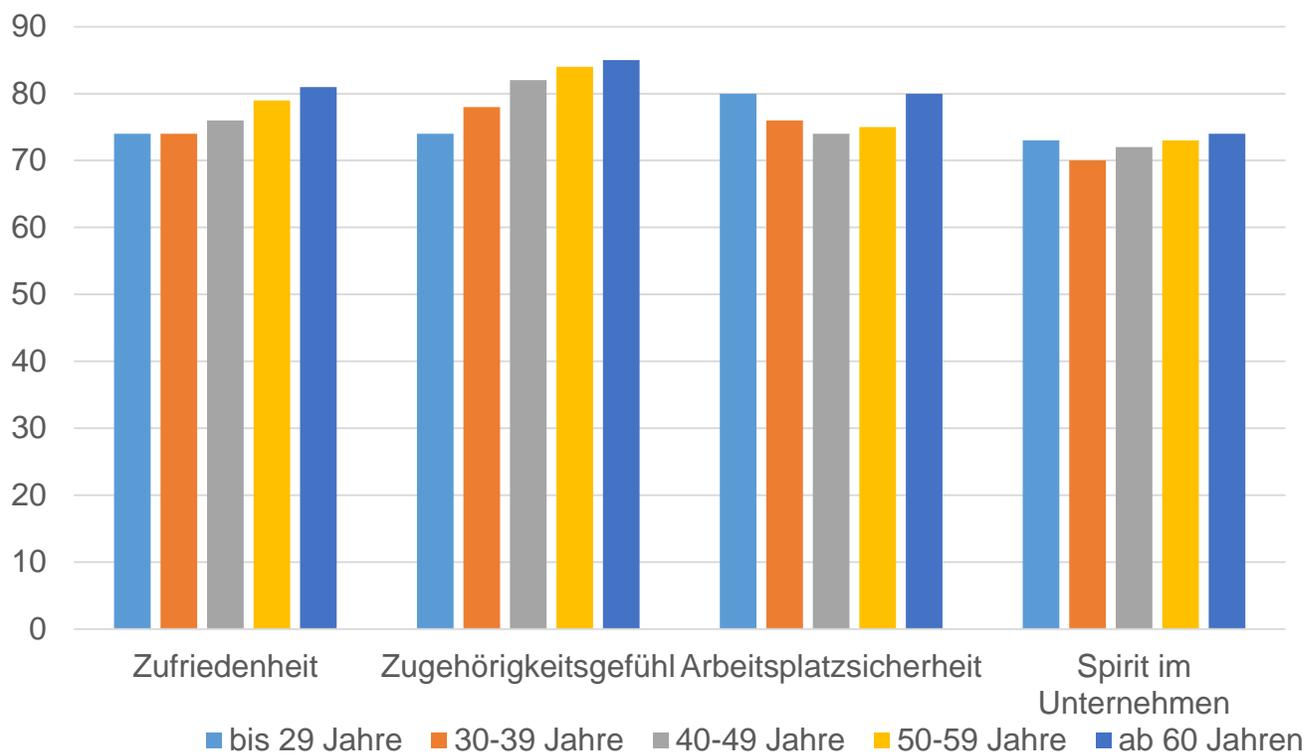
Personen, die während den zwölf letzten Monaten an mindestens einer nichtformalen Bildungsaktivität teilgenommen haben

<sup>1</sup> Personen die während den zwölf letzten Monaten an mindestens einer nichtformale Bildungsaktivität teilgenommen haben



# Zufriedenheit am Arbeitsplatz der ü40iger

## Bewertung wichtiger Themen durch Mitarbeitende



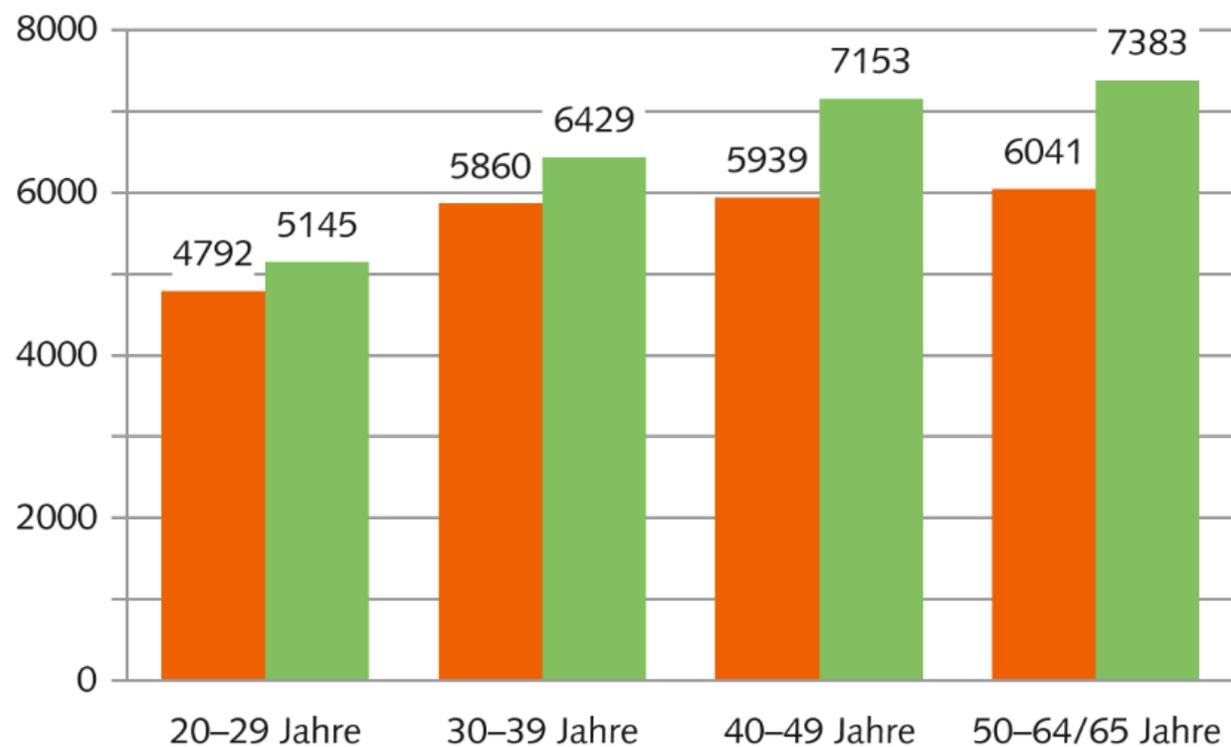
Umfrage unter 100'000 MA,  
Altersklasse 40-49 = 26'414 Personen

Umfrage Icommit / Sven Bühler



# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Monatlicher Bruttolohn nach Alter und Geschlecht 2014



Frauen  
Männer

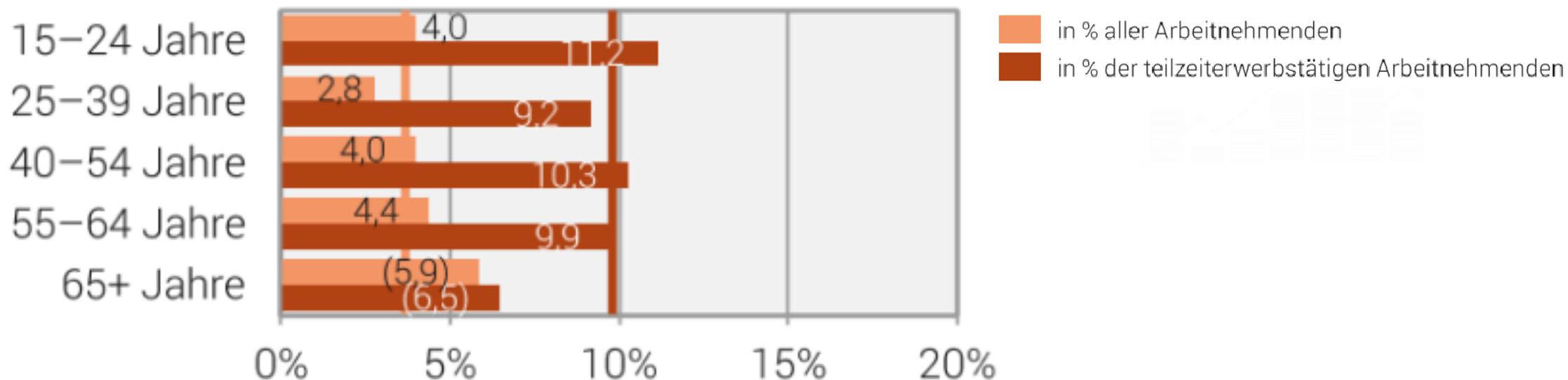
Zentralwert (Median), in Franken –  
Privater Sektor

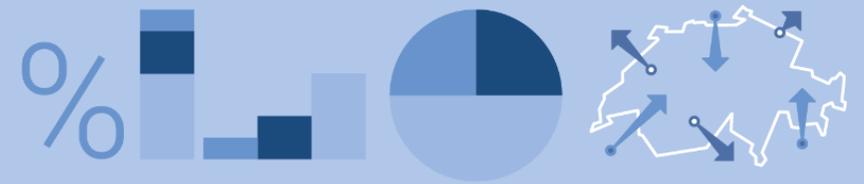
Schweizerische Lohnstrukturerhebung 2014



# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Jobsharing nach Altersgruppen, 2016





# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Haus- und Familienarbeit: Durchschnittlicher Zeitaufwand in Std. pro Woche

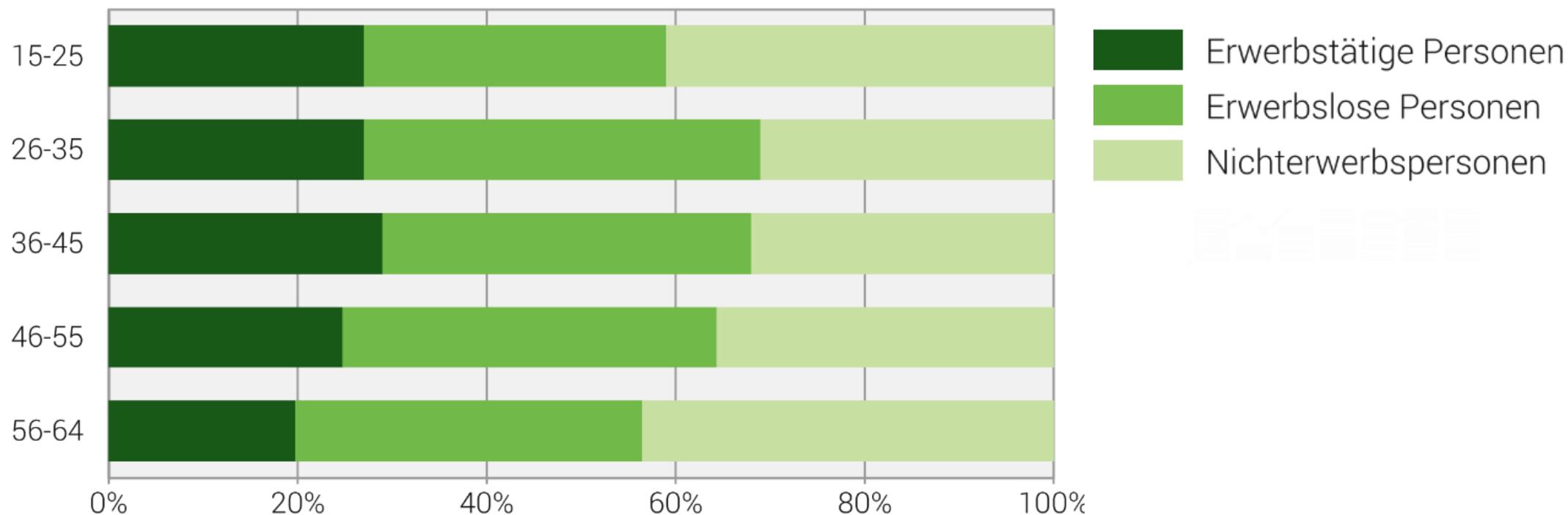
Altersgruppen	Frauen	Männer
15 – 24 Jahre	17.4	12.2
25 – 39 Jahre	35.8	20.4
<b>40 – 54 Jahre</b>	<b>32.4</b>	<b>19.8</b>
55 – 64 Jahre	24.9	16.2
65 – 74 Jahre	25.6	18.2
75 Jahre und mehr	20.5	16.2

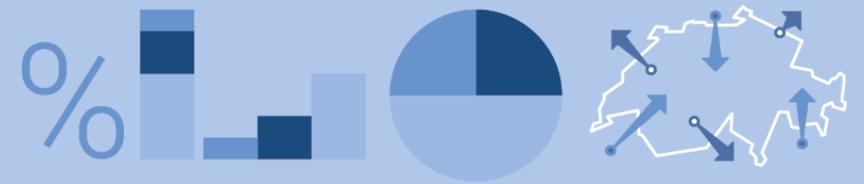




# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Erwerbssituation der Sozialhilfeempfänger/innen nach Altersklasse, 2015

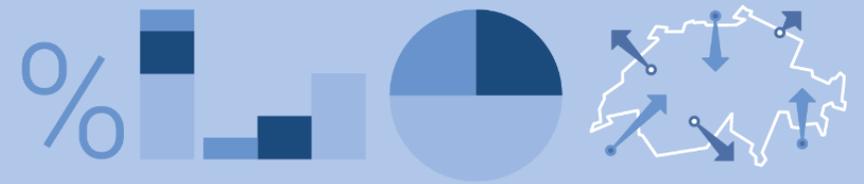




# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Haushaltsform in % aller Haushalte, 2012

Altersgruppe der Referenzperson	Einpersonenhaushalt	Paarhaushalt	Paar mit Kind(ern)	Person mit Kind(ern)	Anderes
Total	32.7	30.1	28.7	4.5	4.0
25 – 39 Jahre	27.7	24.2	38.0	3.2	6.0
<b>40 – 54 Jahre</b>	<b>26.2</b>	<b>19.4</b>	<b>44.5</b>	<b>6.1</b>	<b>3.7</b>
55 – 64 Jahre	33.2	45.0	15.7	3.3	2.8
65 – 79 Jahre	45.5	48.5	3.1	1.2	1.7
80 Jahre und älter	67.0	28.0	1.0	2.0	2.0



# Soziodemografische Merkmale der Ü40

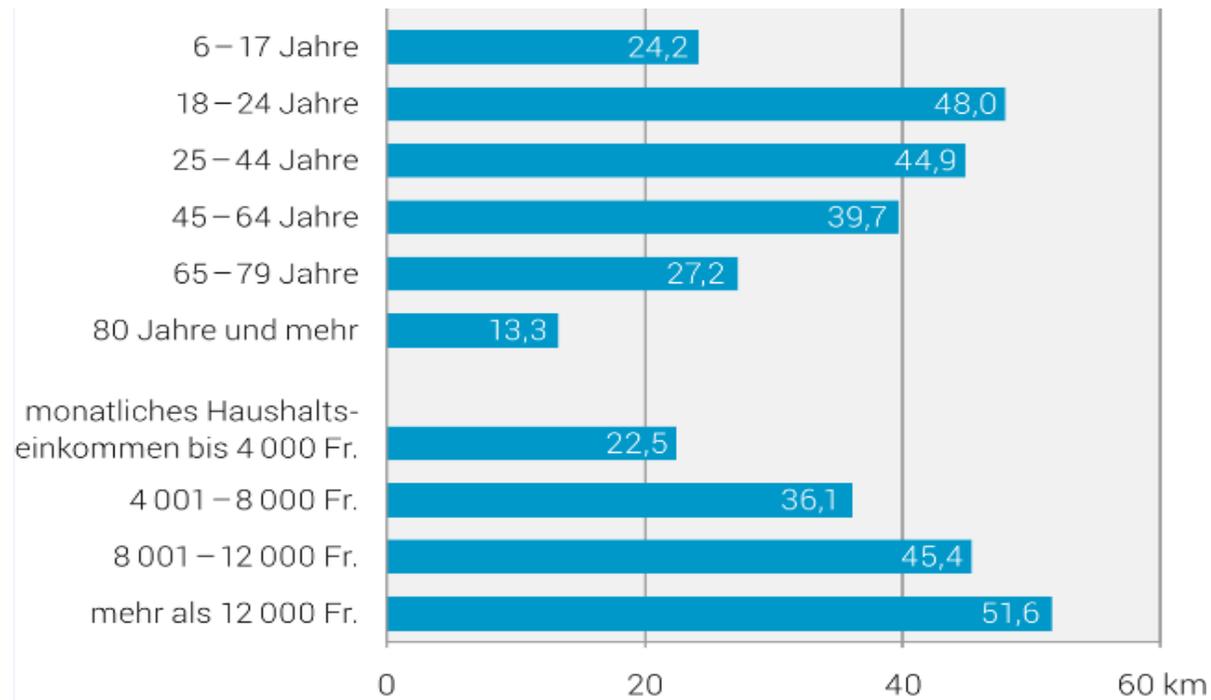
## Privatreisen mit Übernachtungen 2015

Alterskategorie	In %	Variationskoeffizient
Total	88.4	1.6%
6 - 14 Jahre	97.2%	9.5%
15 – 24 Jahre	90.3%	9.2%
<b>25 – 44 Jahre</b>	<b>92.6%</b>	<b>3.6%</b>
45 – 64 Jahre	88.9%	4.0%
65 Jahre und mehr	74.7%	4.4%



# Reiseverhalten

## Reiseverhalten nach Altersgruppen, 2015



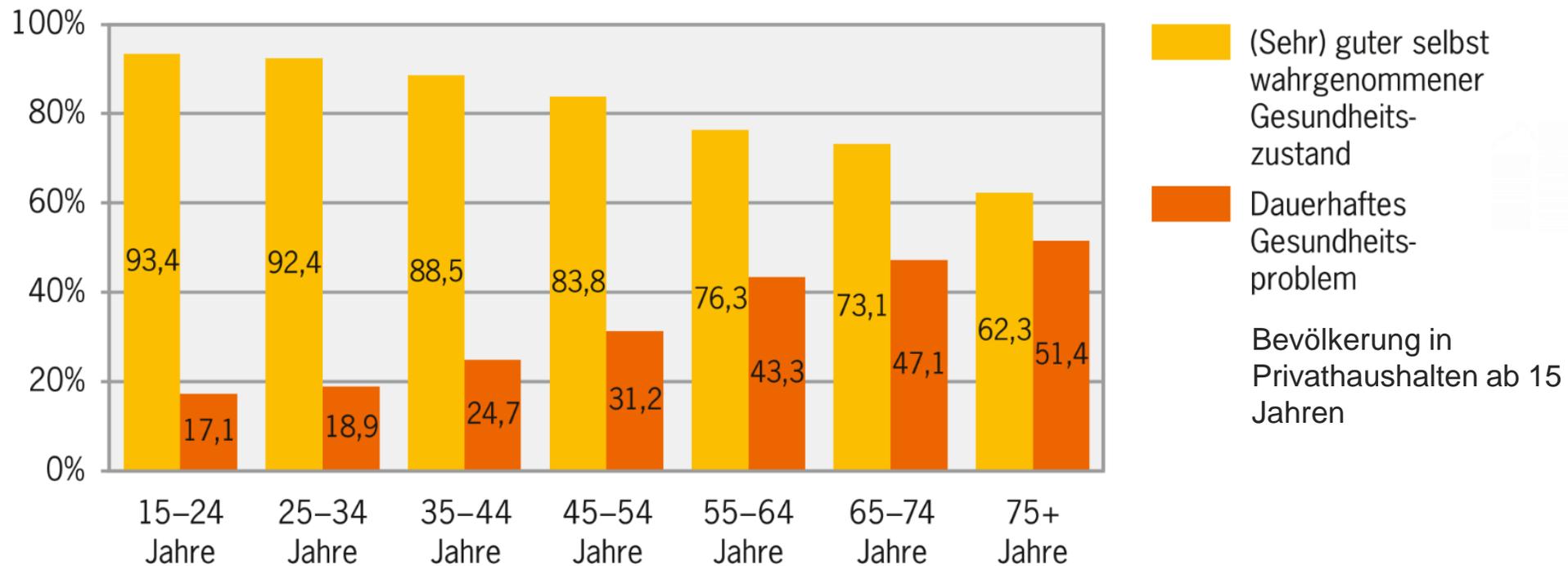
Mittlere Tagesdistanz pro Person nach Alter und Haushaltseinkommen



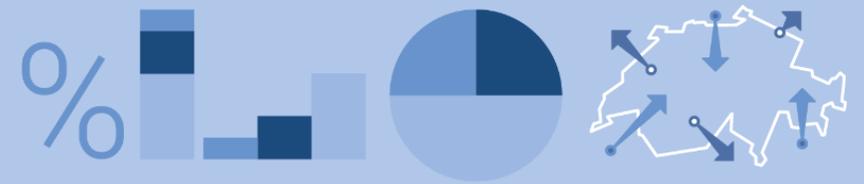


# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Selbst wahrgenommener Gesundheitszustand und dauerhaftes Gesundheitsproblem, 2012



BFS - STATPOP



# Beschuldigungen nehmen mit steigendem Alter rapide ab.

Beschuldigte Personen nach Strafgesetzbuch,  
Betäubungsmittelgesetz und Ausländergesetz

Altersgruppe	StGB	BetmG	AuG
0 – 19 Jahre	12'011	8'512	2'183
20 – 29 Jahre	20'394	12'843	4'814
30 – 39 Jahre	17'730	7'895	7'030
<b>40 – 49 Jahre</b>	<b>13'770</b>	<b>3'885</b>	<b>3'570</b>
50 – 59 Jahre	8'871	1'377	1'681
60 – 69 Jahre	3'642	205	566
70 +	1'621	24	175
Geburtsdatum fehlt	201	7	17



# Geschädigte Personen

## Geschädigte Personen nach Strafgesetzbuch

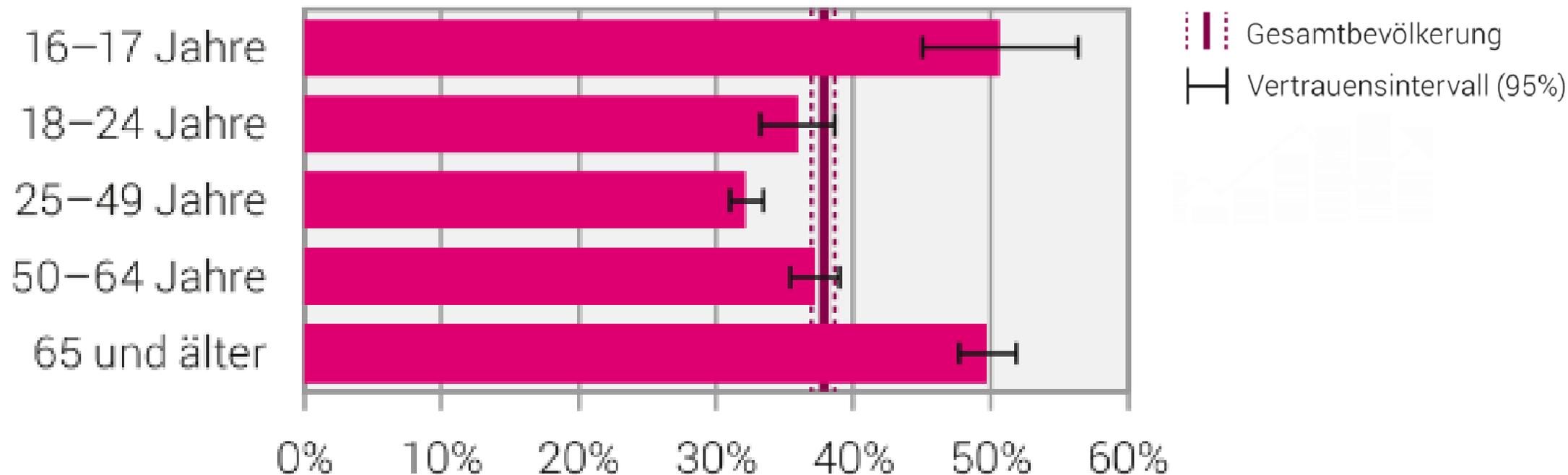
Altersgruppe	Anzahl Geschädigter
0 – 19 Jahre	14'252
20 – 29 Jahre	41'676
30 – 39 Jahre	41'884
<b>40 – 49 Jahre</b>	<b>40'408</b>
50 – 59 Jahre	34'032
60 – 69 Jahre	19'536
70 + Jahre	18'276
Geburtsdatum fehlt	302





# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Lebenszufriedenheit in verschiedenen Altersgruppen, 2015



Erhebung über die Einkommen und Lebensbedingungen / SILC 2015



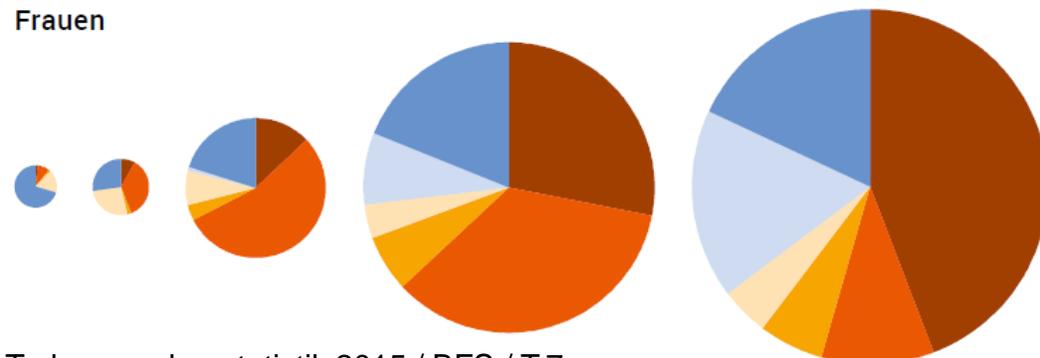
# Soziodemografische Merkmale der Ü40

## Häufigste Todesursachen nach Altersklassen, 2014

### Männer



### Frauen



Todesursachenstatistik 2015 / BFS / T.7



## Statistische Daten im Kontext der Realität

Unterschiedliche Ansätze betreffend Begriffen wie «Armut», «Beschäftigung» oder «Chancengleichheit»

Was ist z.B. Beschäftigung?

Wie ist Beschäftigung zu erklären?

Wie entsteht Beschäftigung?

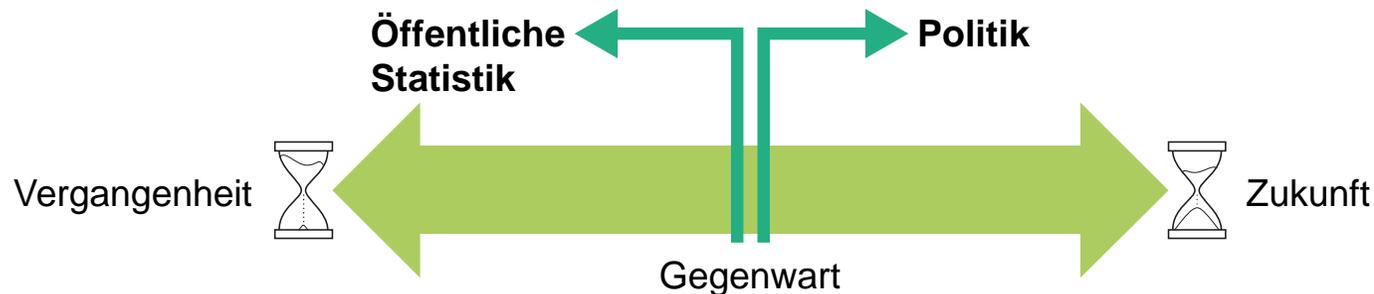
Was kann die Beschäftigung erhöht werden?

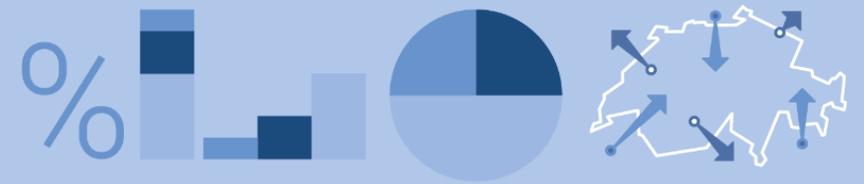
deskriptiv

explanativ

explorativ

prognostisch /  
instrumentell





## Statistische Daten im Kontext der Realität

Wie könnte man die Ü40 umschreiben?

Bei aller Variabilität, lassen sich folgende Merkmale postulieren:

- Die Ü40 sind sehr aktiv, mobil und (weiter-)gebildet.
- Sie stehen mitten im Leben und haben oft eben erst eine Familie gegründet.
- Sie haben eine hohe Kauf- und Lebenskraft (noch wenig Gesundheitsprobleme).



# Ü40 statistisch gesehen.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.

